

# Meeresebener Tagblatt

## Meeresebener Zeitung

## Meeresebener Kurier

Verlagsgesellschaft für den Saalkreis... Druckerei...

Dienstagausgabe

Meereseben, den 13. März 1928

Nummer 62

Die heutige Nummer umfasst 10 Seiten

### Neues in Kürze.

Im Haushaltsauschuss des Reichstages erklärte Reichsfinanzminister Brüder in der Debatte über Bereinigung der Finanzverwaltung...

Der sozialpolitische Ausschuss des Reichswirtschaftsrates nahm einen vom Arbeitsminister vorgelegten Entwurf an über Ausdehnung der Unfallversicherung auf Feuerwehren, Krankenanstalten, Laboratorien.

Im Hauptauschuss des preussischen Landtags erklärte Landwirtschaftsminister Steiger, er werde das ganze für die Weidwirtschaft in Frage kommende Gebiet daraufhin untersuchen lassen, welche Schäden durch Sperrungen behoben werden könnten.

Dr. Stresemann ist gestern nachmittag mit den übrigen Mitgliedern der deutschen Delegation von Genf nach Berlin abgereist.

Der englische Kolonialminister Amers teilte gestern im Unterhaus mit, daß die britische Regierung an König Ibn Saud während der Jahre 1917 bis 1925 etwa 542 000 Pfund (rund 11 Millionen Mark) an Subsidien gezahlt hat.

Nachdem die englische Mittelmeerinsel Malta als selbständiges Dominion von England anerkannt worden ist, wird der Inselstaat künftig auch einen eigenen diplomatischen Vertreter in London unterhalten.

Der englische Genefilm wird, nachdem die Erlaubnis in Brüssel vor dem Innenminister "würdig" verlaufen ist, vom 18. März an in allen belgischen Theatern gezeigt.

Aus Mailand wird gemeldet: Der schweizerische Zentralrat sagte eine Erklärung, die dem Ministerpräsidenten Mussolini Dank und Anerkennung für seine Maßnahmen in Süditalien ausspricht.

Die Kopenhagener "Nationaltidende" meldet aus Moskau, die Sowjetregierung habe das Entschließen der deutschen Botschaften, Einbild in die Affen gegen die verhafteten Deutschen zu erklären, abgelehnt.

Die offizielle Moskauer "Kurier" meldet, daß die Wahlprüfung der Wahlberechtigten vom Innenministerium angeordnet worden.

Der Ministerpräsident Wolodarsky wählte der Konstituierung des "Littoralischen Freischützenbundes" bei dem die Mehrheit des Regiments und des Offizierskorps angehört.

Nach einer Meldung aus Moskau wurden dort bei dem Empfang beim Oberstkommandierenden Vorostoff anlässlich des zehnten Jahrestages der Roten Armee drei Verlesene verhaftet, die sich zu dem Empfang mit eingeschlichen hatten.

### Der Phoebus-Bericht der Reichsregierung.

Der Bericht der Regierung über die Phoebus-Angelegenheit ist am Montag vormittag den Mitgliedern des Haushaltsausschusses des Reichstages schriftlich überreicht worden.

Im dem Bericht heißt es u. a.: Auch wenn man die Frage des Fiskus und Börsen, ob der Staat auf die Befreiung der im Fiskus liegenden Propagandamittelstoffen Einfluß nehmen soll, offen läßt, so ist doch kein Wort darüber zu verlieren, daß es sich im vorliegenden Falle um einen

unaufglichen Versuch mit unaufglichen Mitteln gehandelt hat. Die Berufung darauf, daß die Marineministerien anderer Länder sich ebenfalls mit der Filmpropaganda befassen, ändert daran nichts. Die heute zweifellos erscheinende Vollmachtüberlieferung des Kapitäns Lohmann bei Abgabe der zweiten und dritten Bankfreibe betreffenden Garantien und namens des Fiskus abgegebenen Verpflichtungserklärungen löst die Frage aus, ob das Reich überhaupt verpflichtet ist, diese Erklärungen einzulösen.

### Diplomatische Bepredungen über die Deutschenverhaftungen in Rußland.

Wie von zuständigen Berliner Stelle mitgeteilt wird, ist der Bericht des deutschen Botschafters in Moskau, Grafen Brodtdorf-Nankau, über seine am Samstag stotgeführte Unterredung mit Tischlermeister in Berlin eingetroffen.

Für gestern war in Genf eine Bepredung zwischen Dr. Stresemann und dem russischen Delegierten Litwinow über die Deutschenverhaftungen vorgesehen. Litwinow ließ jedoch erklären, daß er erkrankt sei, und daß infolgedessen die Unterredung nicht stattfinden könne.

Die Kopenhagener "Nationaltidende" meldet aus Moskau, die Sowjetregierung habe das Entschließen der deutschen Botschaften, Einbild in die Affen gegen die verhafteten Deutschen zu erklären, abgelehnt.

### In Moskau

sollte gestern eine neue Bepredung des deutschen Botschafters im Außenkommissariat stattfinden.

### Streik in sämtlichen Saargruben.

Aus Saarbrücken wird gemeldet: Die gesamte Belegschaft der Gruben "Anna-Schacht" und "Kohlwald" der Berginspektion 8, die der französischen Verwaltung untergeordnet ist, ist in einen 24stündigen Proteststreik getreten.

„Ueber den Gesamtplan der Befreiung Lohmanns“, so heißt der Bericht zusammen, „war außer ihm lediglich ein Marineintendantur-Oberinspektor orientiert.“

den sich Kapitän Lohmann von dem damaligen Chef der Marineleitung als Mitarbeiter persönlich ausgeben hatte. Die dem Mitarbeiter war die feierliche dem Kapitän Lohmann vom damaligen Chef der Marineleitung aus dem Reichswehrministerium zu herausgegebenen von Lohmann dem Sondermittel bekannt.

Im Schlußabsatz heißt es: „Um für die Zukunft eine Wiederholung von Vorkommnissen der vorstehenden Art auszuschließen, wird auch im Bereiche der Marineverwaltung der Reichswehrministeriums und des Reichsfinanzministeriums und des Rechnungshofs zusammengefaßt die Aufgabe seine Tätigkeit binnen kurzem aufnehmen.“

Aufgabenabteilung der A. G. O. Bleimann, zugewandt wird, daß ihm die Möglichkeit gegeben werden wird, die Verhafteten persönlich zu sprechen.

### Ende April Prozeß.

Wie aus Moskau verlautet, wird gegen die verhafteten A. G. O.-Ingenieure die Anklage wegen Beihilfe zum Verbrechen „der Sabotage und Zerstörung im Auftrage ausländischer Kapitalgruppen und ehemaliger Besitzer“ erhoben werden, wofür als Strafe

### Verbannung aus der Sowjetunion und Konfiskation

des in Rußland befindlichen Eigentums vorgesehen ist. Der Prozeß, bei dem der Untersuchungsrichter für besonders wichtige Angelegenheiten beim obersten Gerichtshof die Untersuchung führt, soll Ende April stattfinden.

Außer den sechs Reichsdeutschen und fünf Ausländern sollen noch zwölf Sowjetstaatsangehörige verhaftet worden sein.

Wie die Kopenhagener "Politiken" aus Moskau meldet, beträgt die Zahl der wegen gegenrevolutionärer Spionage verhafteten Ausländer 18. Der Moskauer "Framda" zufolge sind die Verhafteten bereits auf dem Transport zum Nordkaufhaus nach Moskau, wo sie vom Obersten Gericht abgeurteilt werden.

Bergwerksdirektion nachgesucht. Die Generaldirektion weigerte sich jedoch, die Vertreter zu empfangen, mit der Begründung, sie wolle erst dann verhandeln, wenn die Belegschaft der beiden Gruben wieder vollständig eingeleitet seien.

Sollten die Verhandlungen weiterhin abgelehnt werden, so ist damit zu rechnen, daß am Dienstag die Belegschaft weiterer Gruben in den Somahistestreit treten werden, ja man rechnet bereits mit dem Streik aller Saargruben.

In ganz Griechenland finden gegenwärtig Razzien auf Kommunisten statt. In Saloniki sind hiesigen Verhaftungen vorgenommen worden.

### Der Lutherfilm.

Der Evangelisch-Soziale Preschverband der Provinz Sachsen hatte gestern eine Sonderaufführung des Films in Halle veranstaltet, um die ausbrüchlichen Zweck, die Meinung der geliebten Halle darüber zu hören, ob die evangelischen Kreise sich gegenüber dem Protest der katholischen ganz besonders für diesen Film einsetzen sollen, und hatte auch die Presse geladen und zur Bezeichnung aufgefordert.

Wir lassen dabei die Frage offen, ob es im Augenblick oder künftig bedenklich oder richtig oder gar notwendig ist, gegenüber dem ungewissen starken Vorbrängen des Katholizismus in unserer Politik von evangelischer Seite zu Wehr oder Gegenangriff zu schreiben.

Kommt ein solcher Kampf von innen heraus und mit innerer Notwendigkeit, so geht er über alle kühnen Ermahnungen der Zweckmäßigkeit mit der Macht einer Naturgewalt hinweg, und es wäre ein vergebliches Unterfangen, gegen solchen Strom schwimmen und sich in des das Schicksal werfen zu wollen.

Ammerich ist nicht verschämte, daß diejenigen, die einen Kulturkampf oder auch nur eine Herausforderung des deutschen Katholizismus im Augenblick oder grundtätig vermeiden wissen wollen, schwerlich mit allen Teilen des Films einverstanden sein können.

Die Seidtheit über Oberfächlichkeit des gesamten Films aber ist der Hauptgrund, weshalb wir es bedauern würden, wenn die evangelischen Kreise sich besonders für ihn einsetzen und sein Sein oder Nichtsein dadurch gerade zu einer Glaubensfrage machen würden.

Er heißt durchaus am rein Tatsächlichen und vielfach ganz Heuchlerischen, ist auch keineswegs frei von den üblichen Filmkünsteln und unanständigen. Dagegen arbeitet er die Person Martin Luthers in recht ungewöhnlicher Weise heraus, so daß der Film aus sich selbst heraus und von Menschen, die nie etwas von Luther gehört haben, gar nicht verstanden werden können.

So ist durchaus nicht zwingend und überzeugend dargestellt, wie dieser lebensfrohe junge Luther und geistreiche, liebevolle Widerstand kommt, trotz des beharrlichen Widerspruches seines Vaters ein Wörtchen zu werden, oder wie er zu dem gewaltigen, die ganze große Reformationsbewegung einleitenden Entschluß kommt, die 95 Thesen, diese Kampfanfang an





Filmklub

Kammer-Schiffpiele

Im neuen Spielplan wird der ausgezeichnete Stoff 'Die Franzosen von Alger' vorgeführt...

Aus dem Kreise Merseburg

Uebergangung läßt sich nicht einprägen. Colleschke. Der Arbeiter Franz G. von hier...

Zwei große Ställe eingeweiht

Athen. Auf den über den Ochsenflüssen gelegenen Futterböden des Rittergutes Athen...

Vergiftet

Mitraschid. Zwei Arbeiter aus Athen fanden neben einem vergifteten Personentransportwagen...

Rätselhafter Kraftfahrzeugtod

Athen. Montag früh gegen 1 Uhr fanden Balkanten auf der Leipziger Straße ungefähr 300 Meter vor dem Götterdenkmal ein Auto...

Gleiches Recht für Stadt und Land!

So geht es nicht mehr weiter! - Käuferfreier? Der Landwirt ist am Ende seiner Kraft!

Was gehen der Bauer und seine Not den Städter an? In der Verammlung der Vertrauensleute...

Der Städter weiß ja gar nicht, daß er in jedem Auslande, das er kauft...

Und in einem Wespennest, zu der die Leitung des Erzeugnislandes in Gabe...

Als weitere mittelbare Folge Zunahme der 'Soziallasten' für die Allgemeinheit...

Wie immer man die Sache betrachtet, es bleibt: Bedrängnis der Landwirtschaft führt auch zur Bedrängnis...

Über vielelekt ist es mit der 'Bauernnot' der Nicht 7 Milliarden Schulden, die gegenwärtig die deutsche Landwirtschaft belasten...

In den letzten Jahren durch die Unvollständigkeit der Witterung gerade diejenigen Landwirte besonders schwere Verluste erlitten...

Diese Darlegungen, die bei der Preisbesprechung des Provinziallandtages gegeben wurden...

Wenn ein kaufmännischer Betrieb ineffektiv, daß er bei all seiner Arbeit immer nur ein Defizit herauswirft...

Die Stadt und die Landwirte. Die Stadt hat die Landwirte durch den Kauf von Produkten...

Folge einer Stilllegung der deutschen Landwirtschaft. Gegenwärtig werden nach Deutschland schon für 3 bis 4 Milliarden jährlich Lebensmittel eingeführt...

Als die Landwirtschaft hat ja doch dauernd Beifallen bekommen? Gewiß, aber lauter keine Geschenke...

Landwundforderungen: 1. Aufhebung der Grundvermögensteuer...

2. Aufhebung der Rentenbankzinszahlungen unter Beibehaltung der grundsätzlichen Bodenbelastung...

3. Gleichen Zollfuß für die Landwirtschaft wie für die Industrie.

4. Steuerausgleich. Verteilung nach dem sogenannten Schuldenverhältnis...

5. Steuerfreiheit. Unter der Parole: 'Keine Steuern mehr aus der Substanz!'...

In der Preisbesprechung beim Provinziallandtag wurde über die Frage: Kann ein Streik dem Landwirt helfen?

Die beiden Verfassungen wurde u. a. auch die Frage: Kann ein Streik dem Landwirt helfen?

In der Preisbesprechung beim Provinziallandtag wurde über die Frage: Kann ein Streik dem Landwirt helfen?

II. a. wurde aufgefordert, die der Landwirtschaft befreundete Presse durch Bezug zu unterstützen...

Auch im Kreise Querfurt. K. Carsdorf. Hier waren im vollbesetzten Saale des Gasthofes 'Zur Unkrubahn'...

Konfirmantenliste aus den vier Diözesen. h. Remsdorf. Die Namen der hiesigen Konfirmanten...

Das ein Höhenreisel. Frau Edith Nordhaus, die an der Afrika-Expedition ihres Gatten im vorigen Jahre teilnahm...

Leipziger Bierzweige vom 13. März. Mitgeteilt von der Darmstädter und Nationalbank, Filiale Halle.

Table with 2 columns: Name and Amount. Lists various beer brands and their prices.

Fortsetzung der Keinen Anzeigen

Offene Stellen. Einem Schmiedegesellen im Alter von 18 bis 19 Jahren...

Wir suchen für mehrere erworbene und zahlungsfähige Käufer. Wohnhaus in Jörbig mit freistehender Wohnung...

Zentrifuge. Bestanden und Butterhof zu verkaufen. Zentrifuge. Bestanden und Butterhof zu verkaufen...

ungarische Pferde. Zwei gesunde, kräftige ungarische Pferde. ungarische Pferde. Zwei gesunde, kräftige ungarische Pferde...



aus der Heimat
Im Kaninchenbau erstarkt.

Reinhold. Arbeiter der Sprenglöcher fanden bei der innerhalb des eingezäunten Berges...

Unterirdischer Kohlenbrand.

Meuselwitz. Auf Grube 113 kam in der Nähe des Pfischendorfer Weges ein unterirdischer Kohlenbrand zum offenen Ausbruch...

1 1/2 Jahre Gefängnis für Betrug.

Wollig (Torgau). Das Große Schöffengericht Torgau verurteilte den hiesigen Wollereibesitzer...

Keine Rangordnung in den Schulen.

Bernburg. Die Anhaltische Schulpflichtgesetzbestimmungen im neuen Amtsblatt, daß von Eltern...

Mangel an Kohlenbergleuten.

Kaiba. Trotz der vielen Arbeitslosen, die sich in unserer Stadt befinden, ist es der Braunkohlengrube...

Berger ermuntert zur Wechselreiterei.
Der Kredit an die Firma Schwarmer - Die musikalische Ujchampe. - Wieder Wechsel mit krummen Zahlen.

Im Stadtparochie ereigte es einige Heiterkeit, als gestern von den Zeitungsblättern einzelne Teile von Grammatiken in den Verhandlungsraum gebracht und zusammengelegt wurden...

Schwarmer hat sofort von der Stadtbank einen Kredit von 30 000 Mark bekommen, den er bereits im ersten Monat überzogen...

Berger gab dem Angeklagten Schwarmer ein Kredit, die Mitte des Jahres 1924 betrug 67 000 Mark ausmachend...

Berger: „Mein! Ich glaube nicht, aber ich kann das nicht erklären. Niemand ist gegen die 17 000 Mark über den bisher bewilligten Kredit hinaus.“

Bankdirektor Gödtert verließ aus den Konten der Stadt des Schwarmer Kredit, bis zum 1. Januar 1925 hatte Schwarmer 92 000 Mk. erhalten...

Der Angeklagte Menge hatte seit dem Jahre 1922 mit der Stadtbank gearbeitet. Im Frühjahr 1924 nimmt er zum erstenmal Kredit in Anspruch...

Der Vorsitzende wendet sich an Berger: Als die Maßlösung der Firma erfolgte und Schulden abgedeckt wurden...

Schöffengericht Vorsitz: Sie müßten sich doch auch fragen, daß bei Umleitung einer Gesellschaft von Del auf Berufskleidung...

Berger: Ich habe gedacht, daß es gleichgültig sei, ob meine Schulden, die ich bei der Stadtbank hatte...

Ungewissung der Wechselreiterei gegeben habe. Beschäftigt hat er damit, die Geschäftseinnahme, die Menge in Höhe von 43 000 Mark beim Matadorwerke hatte...

Die heutige Vormittagsung des Bergerprozesses, die immer noch den Fall Schwarmer und Genossen behandelte brachte bis Reaktionslos nichts wesentlich Neues.

Hausbesitzerliste.

Gülden. Der erweiterte Vorstand des Anhaltischen Haus- und Grundbesitzerverbandes beschloß die Aufstellung einer eigenen Liste...

Zwei Bahnarbeiter tödlich verunglückt.

Magdeburg. Auf dem Hauptbahnhof wurden Montag früh zwei Bahnarbeiter von einem einlaufenden D-Zug angefahren...

Sperlingskrieg.

Kottbus. Da viele Klagen über die Sperlingsplage geführt wurden, wurde die gemeinde- und landwirtschaftliche durch das maßhaltige Auftreten der Sperlinge sehr gelindert...

Todesfahrt des Tierarztes Dr. Niedhorn.

Weißenfels. Montag morgen fuhr auf der Heimfahrt von Leipzig kurz vor Pöthen der Tierarzt Dr. Niedhorn (Burgwerber) mit seinem Auto gegen einen Baum und erlitt einen doppelten Schädelbruch...

Die fürsorgliche Gattin.

Silberhausen. Ein Chemann kommt am Abend aus dem Bureau heim. Die Wohnungstür ist verschlossen. Er klingelt, er klopft, niemand öffnet...

Louis Oppel 4

Blankenburg (Tür.). In der Nähe von Kubold, fahrt in dem Hohenort Diersdorf, ist wieder ein merkwürdiger Ort, der sich in der Person Louis Oppel hat lange Jahre das „Schweizerhaus“ im Schwarzwald, das nach seinem Vater, dem „Oppel“ benannt wurde...

Müllers Hotel: Mittwoch Gesellschafts- und Tanz-Abend

„Entrechtet.“

Roman von Hans Schulz. (11 Fortsetzung) (Schadrad verboten)

Als sie dann in den Speisesaal herüberkam, ersehnte sie wie verwandelt, so ganz hatte sie alle Dummheit und Unentschlossenheit des Morgens wieder von sich abgeschüttelt...

Walter Raff, der schon bei Tisch den Wechsel der Empfindungen auf ihrem eigenen Gesicht aufmerksam beobachtet hatte, sah nachdenklich durch den seinen blauen Rauch seiner Zigarette...

Sibille nickte. Ueber ihren veronnenen Augen lag es wie ein Schleier. „Ich liebe Ihnen jederzeit zur Verfügung.“

Walter Raff hatte im Laufe des Nachmittags fast drei Stunden lang ununterbrochen an Sibilles Porträt gedacht. In weniger maligen Strichen war das Gerüst der Zeichnung auf der Leinwand entstanden und fast mit der gleichen Schnelligkeit die erste Farbenschiebung...

Erst in der sechsten Nachmittagsstunde hatte er die Sitzung abgebrochen und sich für den Abend eingekleidet. Auf einmal war in der unruhig erregten Stimmung des Schloßes eine große Schwärze nach der tiefen Nacht und glühenden Reinheit der knauffischen Mädchen in ihm aufgefunden...

Er lag tiefer in einem einjamen Parkwäldchen eine Bank und überliefen hier lange mit der ihm eigenen vorfüchtig wachenden und hoch aufhebenden Art immer wieder den Zusammenhang der ganzen verworrenen Rätselfragen...

widerstrebt es ihm, gerade diesen Mann mit dem Tode des Schloßherrn von Neudietzsdorf in Verbindung zu bringen.

Wie aber war Kurt von Rhaden in den Besitz der Briefstücke gelangt, und was konnte ihn veranlassen, sich ihrer in einem so leichten Verstummen zu entledigen?

Walter hatte gegen Schluß der Vortragsung mehrfach versucht, das Gespräch in unangenehme Weile auf Kurt zu bringen, doch die Baronin war immer wieder ausgefallen oder hatte von dem Betreter so kühl und gleichgültig wie von einem völlig Fremden gesprochen...

Das große Fenster im Arbeitszimmer Kurt von Rhadens stand weit geöffnet. Ein schalmer Lichtschein ließ auf die nächsten Kies-

wege des Gartens hinaus und beleuchtete das scharfe Profil des Fliegers, der dem Fenster halb abgelehrt, an seinem Zeidenisch lag.

Dann klang ein wohlklingender, metallischer Alt durch die Stille, daß Walter in seinem Laubversteck auch nicht ein einziges Wort der nächsten Unterredung vorerlangte. „Ich bin heute noch einmal zu spät gekommen“, begann Sibille, „weil ich dich besuchen muß.“

Kurt war aufgefunden und ging mit großen Schritten durch den kleinen Raum. Dann trat er wieder an den Tisch und stützte sich mit beiden Händen leicht auf die Kante. „Sibille“, sagte er, „auch ich finde keine Worte, aus einem anderen Grunde wie du! Was mich vor allem quält ist der Gedanke an Frühling: Vor allem unrecht wir an dem armen Wädel handeln, wenn wir hier die Heimat räumen!“

Sibille bewegte abgewandt die Hand. „Ein jeder ist sich selbst der Nächste, und ich kann die Bestimmungen, die ein Mann in einer Ermollung eierlichigen Wahnsinns getroffen hat nicht für mich bindend halten. Vor wie nicht was sie verriet. Ich aber soll mit lebenden Augen auf all das verzichtet, was ich mir durch die Ehe erkaufte habe!“



Darmläufer und Nationalbank.

Als letzte der Berliner Großbanken hat nunmehr auch die Darmstädter und Nationalbank ihren Abwärtis für das Jahr 1927 vorgelegt...

Vor einer Kohlenkrise?

Der deutsche Bergbau steht unter einem doppelten Druck. Dieser rührt zunächst von dem Bergbau gegenüber dem in den letzten Jahren ihre Produktion besonders stark steigern können...

Bisher durch Preisgehandlungen zu schämen bedingt, so daß dafür augenblicklich Beträge noch lange aufgebracht werden können...

Schwächer.

Berlin, 13. März. (Eigene Drahtmeldung.) Die Börse eröffnete heute bei sehr ruhigen Geschäft und gegenüber höheren vorläufigen Kurien...

Berliner Produkten-Futuresmarkt vom 13. März. Weizen März 267,75; Mai 278,75; Juli 284,50...

Hallsche Börse vom 13. März

Alte Cred. 129,25; Hal-Bank. 133,50; Old-Weid. 134,75; Zehn-Bank. 80,00; Münch. 132,00...

Die Hallsche Börse vom Dienstag zeigte eine unregelmäßige Tendenz. Schwach lagen die Aktien...

Produktenbörse zu Halle vom 13. März 1928. Weizen feist 233-253 (250-255); Roggen feist 260-285 (255-285)...

Metallpreise in Berlin am 12. März. Goldpreis für 100 Gramm Gold 134,75; Silber 100 Gramm 2,10...

Table with columns: Name, Price, Name, Price. Lists various commodities and their prices.

Die Hallsche Börse vom 13. März. Bericht der Preisprüfungs-Stellungs-Kommission am 12. März für 60 Röhren-Hallenchemie in Gohlfahrt...

Table with columns: Gattung, höchster Preis, niedrigster Preis, durchschnittl. Preis, Güterpreis. Lists market categories and price ranges.

Vorkurse der Berliner Börse vom 13. März

Table with columns: Name, Price, Name, Price. Lists various stocks and their closing prices.

Berliner Borsenkurse vom 12. März

Table with columns: Name, Price, Name, Price. Lists various stocks and their closing prices.

Mittlere Devisenkurse vom 12. März 1928

Table with columns: Name, Rate, Name, Rate. Lists exchange rates for various currencies.

Berliner Produktenbörse vom 12. März

Table with columns: Name, Price, Name, Price. Lists various agricultural products and their prices.

51 Prozent Dividende

Die Generalversammlung der Zigaretten-Fabrik Württemberg AG, genehmigte einstimmig die Gewinne und Verluste des Geschäftsjahrs 1927...

Gründung eines Elektrizitätswerks in Belgien. In Brüssel wurde ein Elektrizitätswerk mit einer Leistungsfähigkeit von 302 Millionen Franken geplant...

Neuerliche Papier- und Zellulosewerke in Belgien. Die Generalversammlung der Papierwerke S. A. in Belgien hat beschlossen die Gründung eines neuen Elektrizitätswerks...

Bankkurse

Table with columns: Name, Rate, Name, Rate. Lists bank exchange rates.

Deutsche Anleihen

Table with columns: Name, Price, Name, Price. Lists various German bonds.

Deutsche Eisenbahnaktien

Table with columns: Name, Price, Name, Price. Lists various railway stocks.

Schwarze Aktien

Table with columns: Name, Price, Name, Price. Lists various black market stocks.

Die „Kleine Anzeigen“ gibt die Wort-  
berechnung Das Wort kostet nur 6 Pf.  
Die Überschriften kosten 10 Pf. Schluß der  
Anzeigen-Kolumne 1/10 vom

# Kleine Anzeigen

Die Bezahlung erfolgt mit dem  
Interim einziehenden Untere Geheime  
Rat. Die Anzeigen werden  
abgegeben das Nachmittags  
erster bis zu 10 Ueben monatlich

## Offene Stellen

### Gothaer Lebensversicherungsbank a. G.

Neueste deutsche Anstalt, gegr. 1827.  
Wir suchen einige tüchtige

## Inspektoren

und erbiten zunächst schriftl. Bewerbungen.  
Die Bezirksdirektion Halle a. S.,  
Bernburger Straße Nr. 3.

## Gärtner

nicht unter 20 Jahren, bei monatl.  
Gehalt von 80 Mk. Wohn- u. freie  
Station für sofort gesucht.  
Vergholt Edelacker  
Freyburg a. U.

## Gärtner-Chauffeur gesucht.

Suche Chauffeur für Privatwagen, guten  
Bewegungsvermögen, zuverlässigen Führer, neben  
bei Landarbeiten bei Gärten u. Wäldern  
im Betrieb, 3-Zimmer-Wohnung vorhanden.  
Geh. 100 Mk. erbeten unter N 1601 an  
die Expedition dieser Zeitung.

## Wiederverkäufer

Suche tüchtige  
Wiederverkäufer  
zum 1. April für  
einen handels-  
geschäftlichen  
Verkauf von  
Waren. Gute  
Bekanntmachung.  
Off. unter N 3439 an die  
Exp. d. Ztg.

## Berzeng- schlosser u. Einrichter gesucht.

Suche zum 1. April  
ein Schlosser  
u. Einrichter  
für ein Schloss  
u. Einrichtungs-  
geschäft.  
Off. unter N 3742 an Stadtbl.  
Halle, Halle a. S.

## Arbeiterfamilie

mit mehr. Köpfigen  
Sucht ein  
Arbeiterfamilie  
mit mehr. Köpfigen  
Sucht ein  
Arbeiterfamilie  
mit mehr. Köpfigen

## Gutschein

Aber 10 Worte  
Wort  
50 Pfennige.  
Gegen Entsendung dieses Schemas  
und unter Beifügung der Abnom-  
menszahlung für den aufzuwendenden  
Blatt erfolgt die kostenlose Aufnahme  
des „Kleinen Anzeigen“ bis zu 10  
Worten jedes welters Wort kostet  
10 Pf. Off. unter N 3439 an die  
Exp. d. Ztg. Erbeten unter N 1601 an  
die Expedition dieser Zeitung

### Lehrling

Sucht einen  
Lehrling  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Kaufm. Lehrling

Sohn achtbarer Eltern, mit guter  
Schulbildung, für 1. April 1928  
ge sucht  
Gewerkschaft Bruckdorf  
Nietlebener Bergbau-  
Verein, Halle (S.), str. 93

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Lehrerin

Sucht eine  
Lehrerin  
für mein Drogen- und Parfümeriegeschäft  
mit Photostellung  
Cinzorn - Drogerie, Franz Selmann  
Halle (Saale), Schmeerstraße 13

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut

### Besser. Mädchen

18 Jahre alt, gut  
Besser. Mädchen  
18 Jahre alt, gut



Neues vom Tage

Die Kurpfuschereien in Berlin.

Der Generalstaatsanwalt beim Landgericht I Berlin hat die Voruntersuchung gegen diese Personen beantragt, unter denen sich drei Berliner Ärzte und zwei Apotheker befinden.

erschreckende Bilder von einem gewissenlosen Teufel

ergeben, an dessen Spitze der Chemiker Raeschbach steht, der mittels vorberichtet ist. Nach den Ermittlungen der Staatsanwaltschaft arbeitete Raeschbach Hand in Hand mit einigen gewissenlosen Apothekern und Chemikern, die ihm die gegebenen Mittel herstellten, die dann auch anprobiert und schließlich als ärztliche Gutachten über die Wirksamkeit der Medikamente zu Propagandaabzwecken und bei Straßverleumdungen für die Gerichte bereitgestellt.

Im Mittelpunkt der jetzigen Anklage steht die Fabrikation ganz wertvoller Präparate, insbesondere der

Chromonal-Tabletten und des „Chromonal-Cigars“

die auf morphinähnliche Art, die stets auf die Täuschung leidender Nervenmenschen abzielt, angefertigt wurden. Eine dreimalige Unternehmung der Chromonal-Tabletten ergab die aufsehenerregende Feststellung, daß sie hauptsächlich

aus Einweihstoffen, Milchzucker und einem unlöslichen Sulfat als Bindemittel

bestanden. Auch ganz geringe Mengen von Cocain waren darin vorhanden, aber als Feinmittel gegen anstehende Krankheiten kamen sie auch nicht im erstenfsten in Frage. Raeschbach und seine Hintermänner waren übrigens „größtenteils“ genug, die Zulassung eines Tages zu ändern, mit einem Male kamen Telle von Morphium, Katanaball sowie Taktum hinzu!

Die Bilanz des Schneeballsystems.

Am Juni 1928 wurde in Hamburg die Emma Schubertvertriebs-Gesellschaft gegründet. Sie verkaufte einen Luxusklub zum Preise von 24 Mark auf dem Wege des Schneeballsystems. Jeder Käufer mußte vier andere bringen, wenn er den Klub für 6 Mark erhalten konnte. Der Gewinn dehnte sich so aus, daß ein einzelner Klub 600 Mark Schuppe verlangt werden mußten. Dagegen ist die Bilanz ergab 78000 Mark Schulden an, während die Aktiven fast eine halbe Million betragen. Der Hauptgrund der großen Verschuldung liegt in dem riesigen Privatanzwachs der Geschäftsinhaber.

Benzinexplosion im Fahrtstuhlschacht.

In einer Lampenfabrik in Berlin-Köpenick ereignete sich gestern bei der Reinigung der Gleitschienen des Fahrtstuhls mit Benzin ein schwerer Unfall. Aus bisher noch ungeklärter Ursache löste sich ein Behälter mit Benzin ab und entzündete sich. Die Arbeiter aller umstehenden Personen ergiff und in Brand legte. Der Lagerverwalter der Firma starb an den erlittenen Verbrennungen, und vier weitere Personen liegen, zum Teil schwer verletzt, im Krankenhaus.

Starke Verkaufsförderungen in England.

Die seit 24 Stunden anhaltenden Schneefälle haben in verschiedenen Teilen Englands große Verkaufsförderungen hervorgerufen. In einigen Bezirken in der Gegend wurde Schneereinigungen bis zu einer Höhe von drei Metern festgestellt. In Newcastle mußte der Autobusverkehr allenthalben eingestellt werden. Die Schneewegweiser der Kraftfahrzeuge müssen durch Schneepflüge für den Verkehr freigegeben werden. Die Temperatur ist weiter gesunken. In London selbst sind bisher noch keine Schneereiniger zu verzeichnen, dagegen mußten in den Außenbezirken zahlreiche Schneepflüge eingesetzt werden.

100 000-Dollar-Risten fallen ins Wasser.

Bei der Verführung einer für Italien bestimmten Goldmine sind in Newyork am Freitag zwei Goldminen, von denen jede hunderttausend Dollar enthielt, ins Wasser gefallen. Alle Nachforschungen durch Taucher sind ergebnislos geblieben.

Die Stiegin als Feuerackel.

Die französische Stiegin (Sige), die ihr Patent in Deutschland erlangt, erlaubt eine einseitige Abgabe von Gasen, die feuerfester ist. Wie sie den Kamin zum ersten Male auf dem Pariser Salon ausprobierten, so wurde in ihm ein Feuer überaus und anzusehender, ging dieser in Flammen auf. Sie selbst verbrannte.

Wo ist die Schmirnegerdeliste Wagners hingekommen?

Die Merseburger Preßsionwaage. — Wieder ein „ungläubwürdiger“ Zeuge. — Das geheimnisvolle Geschäft in Merseburg. — Die Buchhaltung Wagners war einige Jahre im Rückstände.

Die Bemerkungnahme im Falle Leuna wurde in der dritten Krankenheilungsprozedur mit der Berechnung des Zeugen Böer fortgesetzt. Böer war Magazinverwalter im Betrieb Wagners in Merseburg und hatte die Kappen zu verwalten. Solange die Werkstatt in Merseburg war, wurde eine Waage benutzt, die so ungenau war, daß sich Differenzen bis zu 5 kg. ergaben, je nachdem man den Waageballen vor oder zurückrückte. Man wog dann die Kappen zweimal, vor und nach dem Hin- und Hergehen, bei Differenzen wurde das Mittelgewicht genommen und in eine Liste eingetragen, die an das Leunawerk ging. Als die Werkstatt Wagners in das Leunawerk überging, wurde eine genauere Waage benutzt. Das Gewicht der zu gewichtschreibenden beigegebenen sogenannten Befüllungen, z. B. Blei, wurde von dem Zeugen auf die Angabe des Anfertigers Böer hin auf die Waage gelegt. Neu war die Angabe des Zeugen, daß als Beiladung auch einzelne Stücke von Kappen mitgegeben wurden, die erst im Werte selbst zusammengestellt worden sind.

Der schon am Falle Steinmann erwähnte Zeuge Dr. O. vertritt sich über die Buchführung. Einmal Tages wurde er von Direktor Krümer beauftragt, tausend Mark auf das Bankkonto Wagners zu buchen, die dieser an Schwarz gegeben habe. Der Zeuge hat sich sehr darüber gewundert, daß ein Beamter Geld annimmt, da er früher selbst Beamter war. Der Zeuge erklärte, daß ihm Gerichte darüber, es sei in Leuna wegen Verleumdungen und Schmirnegerdelisten nicht als in Ordnung, schon im Jahre 1924 zu Ehren gekommen sind.

Weitere Aussagen über den Fall Leuna machte Oberginger Götzel, der von Stallmann gehört hat, daß eine Firma sich um die Lieferung von Kappen bemühte, daß ihr aber von einem Angestellten der Werke nur komplizierter Kappen gezeigt wurden, so daß das Angebot zu hoch ausfiel und deshalb nicht berücksichtigt wurde. Der Zeuge mit den Geschäftspraktiken Wagners nicht einverstanden war, kam es öfters zu Differenzen, wobei Wagner einmal sagte: „Sie betrachten mich als Geschäftsgauner.“ Als der Zeuge das Verhalten Wagners ihm gegenüber als gemein bezeichnete, wies Wagner ihn durch einen Schlichter überlassen und forderte die Zurückzahlung des Bestandes auf, daß der Zeuge diesen Ausdruck zurücknahm. Der Vorstehende schaute das Eingetragene an, worauf es zu einem Zusammenstoß zwischen Verteidigung und dem Vorstehenden kam. Die Verteidigung und Wagner lachten den Zeugen als ungläubig-würdig hinzustellen. Bei der Vernehmung des Kaufmanns Ulrich spielte ein Briefwechsel Ulrichs, eines früheren Angestellten Wagners, mit der Firma Wagner eine Rolle. Ulrich teilte nach seinem Aufsteigen aus der Firma Wagner Stallmann die Ansicht des früheren Direktors Krümer mit, Wagner wegen der Schiedungen anzugehen. In einem Antwortbrief Wagners an den Zeugen befindet sich der Satz: „Wenn Betrügereien vorgekommen sind, so trägt Wüst daran die Schuld.“

In die Geschäftsgründe der von Wagner gegründeten „Expres-GmbH.“, welche von der französischen Regierung die Güterbesitzerteilung erhielt, gewährte die Aussage des Zeugen über ein Gespräch zwischen Wagner und dem Geschäftsinhaber.

Die Bemerkungnahme im Falle Leuna wurde in der dritten Krankenheilungsprozedur mit der Berechnung des Zeugen Böer fortgesetzt.

Die Bemerkungnahme im Falle Leuna wurde in der dritten Krankenheilungsprozedur mit der Berechnung des Zeugen Böer fortgesetzt. Böer war Magazinverwalter im Betrieb Wagners in Merseburg und hatte die Kappen zu verwalten. Solange die Werkstatt in Merseburg war, wurde eine Waage benutzt, die so ungenau war, daß sich Differenzen bis zu 5 kg. ergaben, je nachdem man den Waageballen vor oder zurückrückte. Man wog dann die Kappen zweimal, vor und nach dem Hin- und Hergehen, bei Differenzen wurde das Mittelgewicht genommen und in eine Liste eingetragen, die an das Leunawerk ging. Als die Werkstatt Wagners in das Leunawerk überging, wurde eine genauere Waage benutzt. Das Gewicht der zu gewichtschreibenden beigegebenen sogenannten Befüllungen, z. B. Blei, wurde von dem Zeugen auf die Angabe des Anfertigers Böer hin auf die Waage gelegt. Neu war die Angabe des Zeugen, daß als Beiladung auch einzelne Stücke von Kappen mitgegeben wurden, die erst im Werte selbst zusammengestellt worden sind.

Der schon am Falle Steinmann erwähnte Zeuge Dr. O. vertritt sich über die Buchführung.

Einmal Tages wurde er von Direktor Krümer beauftragt, tausend Mark auf das Bankkonto Wagners zu buchen, die dieser an Schwarz gegeben habe. Der Zeuge hat sich sehr darüber gewundert, daß ein Beamter Geld annimmt, da er früher selbst Beamter war. Der Zeuge erklärte, daß ihm Gerichte darüber, es sei in Leuna wegen Verleumdungen und Schmirnegerdelisten nicht als in Ordnung, schon im Jahre 1924 zu Ehren gekommen sind.

Wagner im gegenüber als gemein bezeichnete, wies Wagner ihn durch einen Schlichter überlassen und forderte die Zurückzahlung des Bestandes auf, daß der Zeuge diesen Ausdruck zurücknahm.

Der Vorstehende schaute das Eingetragene an, worauf es zu einem Zusammenstoß zwischen Verteidigung und dem Vorstehenden kam. Die Verteidigung und Wagner lachten den Zeugen als ungläubig-würdig hinzustellen. Bei der Vernehmung des Kaufmanns Ulrich spielte ein Briefwechsel Ulrichs, eines früheren Angestellten Wagners, mit der Firma Wagner eine Rolle. Ulrich teilte nach seinem Aufsteigen aus der Firma Wagner Stallmann die Ansicht des früheren Direktors Krümer mit, Wagner wegen der Schiedungen anzugehen. In einem Antwortbrief Wagners an den Zeugen befindet sich der Satz: „Wenn Betrügereien vorgekommen sind, so trägt Wüst daran die Schuld.“

Ein griechisches Torpedoboot untergegangen.

Die griechische Marine ist von einem schweren Unglück betroffen worden. Das letzte ihrer leichten Schiffe, das Torpedoboot „Panormos“ ist nach einer Stürmung im schweren See auf den Felsen Kapo Exilos an der Agionisi Küste aufgelaufen, auseinandergebrochen und untergegangen. Da die Funktion der „Panormos“ jetzt zerstört war, konnten seine Hinterlassenen ausgeliefert werden. Ein Fischdampfer, der in der Nähe war, setzte zwar seine Rettungsboote aus, die aber bei dem Sturm umschlagen und nicht helfen konnten. Die 64 Mann starke Besatzung des Torpedoboots rettete sich schwimmend an die nahe Küste. Der Kapitän Dulas versuchte sich selbst zu verdrängen und verlor sich durch einen Schuß in die Herzgegend tödlich.

Der Dampfer „Präsident Lincoln“ gerettet.

Der als vermisst gemeldete amerikanische Dampfer „Präsident Lincoln“ ist wohlbehalten in Yokohama eingetroffen. Der Dampfer konnte seine Nachricht geben, weil die Antenne vom Sturm weggespielt war.

Trauer in Santos.

Zu dem Unglück am Montserrat in Santos in Brasilien, das von dem Schiffe an der Spitze einige Millionen Lammern Erde und Felsen schüttelte, wird noch gemeldet, schon vor einigen Tagen sei ein Spalt in dem Berge bemerkt worden, den man auf Ausgrabungen und behelfliche Sprengungen in einem nahen Steinbruch zurückzuführen habe. Sehr große Regenfälle der letzten Tage hätten ebenfalls mitgewirkt. Sonnabendabend habe ein weiterer Bergsturz eine große Anzahl Lammern getötet, aber keine neuen Menschenverluste. Ganz Santos trauert und die Theater und Läden sind geschlossen.

Von anderer Seite wird gemeldet: Die Behörden haben am Sonntagabend mitgeteilt, daß es noch immer unmöglich ist, die genaue Zahl der bei dem großen Erdbeben am Sonntagabend getöteten Personen festzustellen. Viele Personen werden noch als vermisst gemeldet. Es wird befürchtet, daß einige Leichen überhaupt nicht gefunden werden könnten, da die aufgefundenen Stabteile liegenden Erdböden zu groß sind. Die Polizei hat angeordnet, daß alle neben dem Berge wohnenden Personen ihre Häuser zu verlassen lassen. An den Ausgrabungsarbeiten beteiligen sich mehr als 1500 Polizei-Militären, Soldaten und Freiwillige. Die meisten Patienten des Krankenhauses, das von dem Unglück mit betroffen wurde, sollen nach neueren Feststellungen gerettet sein.

Der Pariser „Herold“ meldet aus Rio: Die Erdbebenkollisionen in der Provinz Santos haben noch nicht aufgehört. Über 30 Ortschaften sind schwer betroffen. Mehr als 500 Personen sind getötet worden. In Rio de Janeiro sind über 500 Personen getötet worden.

Der „Courant“ meldet aus Neuyork: Die Neuyorker Zeitungen veröffentlichen Telegramme aus Brasilien über die Größe der Erdbebenkatastrophe in Stadt und Land Santos. Die Ursache soll in vulkanischen Erdbebenkollisionen liegen. In der Stadt Santos sind die Straßenräume als ein zusammenhängendes Raster, die Straße eingestürzt und an 50 Gebäude zerstört worden. Groß sind auch die Folgen in Maranhão, wo 200 Gebäude in Trümmern liegen.

Erdböden in Perken.

Wie aus Tcheran gemeldet wird, ist in der Provinz S. ein Erdböden in Perken durch ein starkes Erdbeben zum großen Teil zerstört worden. Etwa dreihundert der Wohnungen sind eingestürzt und Hunderte von Familien obdachlos. Aus Tcheran sind sofort Ärzte und Schwestern entsandt worden, um Verwundeten und nur wenige Verletzte zu befragen.

Brennraum aus dem Bibliothekars. Bei der Umbesichtigung des Schmirnegerdelisten der verfallene Unterstellungen aufgedeckt worden. Der geschäftsführende Bibliothekar strengte nach den bisherigen Ermittlungen während des vergangenen Jahres aus; bei zeitnaheher Redeckung unterzucht.

Gewinnsummen

Table with 2 columns: 5. Klasse 30 Freilicht-Lotterische (25. Präm.) Klassen-Zettel and Gewinnsummen. Rows include numbers like 202109, 202110, 202111, 202112, 202113, 202114, 202115, 202116, 202117, 202118, 202119, 202120, 202121, 202122, 202123, 202124, 202125, 202126, 202127, 202128, 202129, 202130, 202131, 202132, 202133, 202134, 202135, 202136, 202137, 202138, 202139, 202140, 202141, 202142, 202143, 202144, 202145, 202146, 202147, 202148, 202149, 202150, 202151, 202152, 202153, 202154, 202155, 202156, 202157, 202158, 202159, 202160, 202161, 202162, 202163, 202164, 202165, 202166, 202167, 202168, 202169, 202170, 202171, 202172, 202173, 202174, 202175, 202176, 202177, 202178, 202179, 202180, 202181, 202182, 202183, 202184, 202185, 202186, 202187, 202188, 202189, 202190, 202191, 202192, 202193, 202194, 202195, 202196, 202197, 202198, 202199, 202200.

29. Neuhungstags

Table with 2 columns: 29. Neuhungstags and Gewinnsummen. Rows include numbers like 202201, 202202, 202203, 202204, 202205, 202206, 202207, 202208, 202209, 202210, 202211, 202212, 202213, 202214, 202215, 202216, 202217, 202218, 202219, 202220, 202221, 202222, 202223, 202224, 202225, 202226, 202227, 202228, 202229, 202230, 202231, 202232, 202233, 202234, 202235, 202236, 202237, 202238, 202239, 202240, 202241, 202242, 202243, 202244, 202245, 202246, 202247, 202248, 202249, 202250, 202251, 202252, 202253, 202254, 202255, 202256, 202257, 202258, 202259, 202260.

Im Geminnabte verbleiben: 2 Brämien zu je 100000 Mk., 2 Gewinne zu je 70000 Mk., 2 Gewinne zu je 50000 Mk., 2 Gewinne zu je 30000 Mk., 2 Gewinne zu je 20000 Mk., 2 Gewinne zu je 10000 Mk., 2 Gewinne zu je 5000 Mk., 2 Gewinne zu je 2000 Mk., 2 Gewinne zu je 1000 Mk., 2 Gewinne zu je 500 Mk., 2 Gewinne zu je 200 Mk., 2 Gewinne zu je 100 Mk., 2 Gewinne zu je 50 Mk., 2 Gewinne zu je 20 Mk., 2 Gewinne zu je 10 Mk., 2 Gewinne zu je 5 Mk., 2 Gewinne zu je 2 Mk., 2 Gewinne zu je 1 Mk.

Der Staatliche Lotterie-Einnehmer in Merseburg, Raymond, Halleische Straße



Statt besonderer Anzeig

Heute entschlief sanft nach langem schwerem Leiden unser Inniggeliebter Vater, Schwiegervater und Großvater

# Prof. D. Wilhelm Bithorn

Stiftssuperintendent i. R.

Merseburg, den 12. März 1928

Charlotte Bothe, geb. Bithorn  
Dr. Margret Bithorn, Naumburg a. S.  
Gustav Bothe, Generaldirektor  
der Städte-Feuersozietät  
Gustav Bothe, stud. iur., Ellsabeth,  
Margarete, Gerhard Bothe,

Trauerfeier: Freitag, den 16. III, 3 Uhr nachm. im Dom.  
Es wird gebeten, von Beileidsbesuchen abzusehen.

Am Montag, 12. März, nachmittags 2 Uhr hat Gott der Herr den langjährigen 1. Dompfarrer

Herrn Stiftssuperintendent i. R.

# Prof. D. Wilhelm Bithorn

nach langem Leiden abgerufen. Mehr als 40 Jahre hat er an unserer Domgemeinde gewirkt, von 1887—1900 als Dondiakon, seitdem als 1. Dompfarrer und Superintendent. Mit hingebender Treue und vorbildlicher Pflichterfüllung hat er seine reichen Gaben unermüdetlich in den Dienst unserer Gemeinde gestellt und das gottesdienstliche Leben zu hoher Blüte gefördert. Die Domgemeinde kann es niemals vergessen, was sie dem Entschlafenen verdankt.

Sein Andenken bleib in Segen für alle Zeiten!

Gemeindekirchenrat und Gemeindevorordnete des Doms.

Wuttke, Pastor.

Am 27. Februar ist der Studienrat

# Wilhelm König

aus dem Leben geschieden.  
Lehrer und Schüler unserer Anstalt gedenken erschüttert dieses freundlichen und liebenswürdigen Amtsgenossen und Lehrers.

Staatl. Domgymnasium.

## Zwangsversteigerung.

Am Mittwoch, den 14. d. Mts. vorm. 11 Uhr versteigere ich in Rema im Volkshaus „zum helteren Blick“ 1 Klavier, 1 Standuhr, 1 Sofa mit Umsbau, 2 Schreibtische, 2 Kredenzen, 1 Flursgarberohr, 2 Hirschkränze, 6 Stühle offene mit weisse end geputz bar.

Mantel, Gerichtsschlichter Kr. A. in Merseburg.

Salte ab Mittwoch, d. 14. März, im Volkshof „Blauer Engel“

in **Schwendig** wieder mit einem frischen großen Transport junger schöner, fettlich-milchender sowie hochtragender

## Rühe und Kalben

und stelle selbigen preiswert zum Verkauf.  
**Arno Beyer**, Aucht- und Jagdschießhandlung  
Gerapreder 358.

## Der gute Strumpf

trägt die Marke „LBO“

Er stellt zufrieden, nicht allein durch seine Qualität, sondern auch durch seine diskrete Eleganz und die Schönheit und Tragfähigkeit seiner Farben.

Als beste Marke weltbekannt

Alleinverkauf für Halle und Umgegend bei

## H. Schnee Nachf.

Halle a. S. — Gr. Steinstr. 84.

Von der Reise zurück

## Prof. Dr. med. Kneise

Halle a. S., Heilanstalt Weidenplan

## Butterbrotpapier

5 Rollen 95 %

## Toilettenpapier

4 Rollen 95 %

## Sporthaus Käther

Ecke Kl. Ritterstraße 1

## Tanzschule Maltzantke

vorm. C. Ebeling

Kurz nach Ostern beginnt im „Strand-schlösschen“ der Frühjahrs-Tanz, in „Müllers Hotel“ der Kaufmann-Tanz. Beide werden alle klassischen und modernen Tänze verbunden mit den Sehnen der gesellschaftlichen Limonen sformen. Anmeldungen schon jetzt erbeten bei

C. Ebeling, Schmale Str. 19, II. oder W. Maltzantke, Müllers Hotel.  
Einzelunterricht und Hauszirkel jederzeit.

Preiswerte

## Pianos

bei bequemster Zahlung

Musikhaus

**Lüders & Olberg G. m. b. H.**  
Halle a. S., Leipziger Straße 30  
Fernruf 297/98

## Zuswärt. Theater.

**Nachttheater in Halle.**  
Mittwoch, 20 Uhr:  
„Die Hochzeit des Figaro.“  
**Schöne in Halle.**  
Mabame Pompadour.  
Neues Theater in Leipzig.  
Mittwoch, 19,30 Uhr:  
„Die Travolta.“  
**Altes Theater in Leipzig.**  
Mittwoch, 19,30 Uhr:  
Leben Königs Eduards II. von England.

**Nachtspiele in Halle:**  
6. 2. am Mittwoch.  
Es folgen drei Vorreden zum „Tore hinaus!“  
6. 3. Or. Ulrichsberg.  
Das Schicksal einer Nacht!  
**Städt. Or. Ulrichsberg.**  
Die Frau im Farnstein  
Hilf, Leichter Straße.  
Charité Chaplin in Zirkus  
Hilf, Wie Strömende  
Charité Chaplin in Zirkus.

## Verjammung

**Appelche** — Läufer  
aus Saunzig a. d. Saale  
Teppichhaus Agay & Glöck,  
Franken a. S., 138  
Scaleten Sie sofort!

## Abholung Gartenerzeuger!

Am 22. März verleihe ich wieder in Merseburg eine Sommer-Schubkarre teilgemahlene Düngestoffe. Erbitte Aufträge von Fr. an Mk. 2,60 einchl. und frei Haus.

**Richard Nyford**  
Hilfswalken-Großhandlung  
Hilfswalken, Sedanstr. 64/66  
Fernruf 1578.

## Ihr Heim soll behaglich sein

Wir können es ermöglichen, wir liefern Ihnen trotz der anstehenden Werte noch sehr billig, frei Haus

## Möbel

zu sehr bequemen Teilzahlungen, evtl. auch ohne Anzahlung.  
Sollte Sie unversehrlichen Behälterbelag wünschen, ist derselbe bei an die Gehaltsstelle d. Stg unter G. 99/28.

## Kleiderwalzen

**Parkettfußboden-Reiniger**  
Liefer laufend  
**Wilhelm König**  
Halle a. S.

## Militär-Mantel

Hilfswalken-Hosen  
Gewebe, resp. Wollwaren  
Schlingen etc.  
Hilfswalken, Rauchstraße 201

## Wakulatur

Ist zu verkaufen im  
**Merseburger Tageblatt**  
Hilfswalken 4.

## großten Frühjahrs-Moden-Revue

Zu der am Mittwoch, den 14. März, nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr im Casino stattfindenden

unter Mitwirkung erstklassiger Bühnenkünstler und Filmstarsteller, sowie preisgekrönter schönster Frauen Leipzigs sind insbesondere für die

## Nachmittags-Kaffeestunde

noch gute Plätze zu haben. Die Nachmittagsvorführung wird genau wie die Abendvorführung ungekürzt ausgeführt.

Vorverkauf bei H. Taitza und Zigarrengeschäft Brendel. — Bei einem Einkauf von Mk. 15.— wird die Eintrittskarte von der Fa. H. Taitza bis Ostern vergütet.

Preise der Plätze Mk. 1.—, reserv. Platz Mk. 1.50

Selbstgefertigte elegante

## Mäntel und Kostüme

in allen Größen und Farben am Lager  
bin billiger als bessere Konfektion  
nur erstklassige Maßanfertigung

## August Göbel, Halle/S.

Damenschneiderel Talamtstraße 1  
Telefon 24838

...ohne  
**Kalidüngung**  
keine  
**Höchsternten!**

Wer  
damit noch  
im Rückstand  
**bestelle sofort**

Jede landwirtsch. Genossenschaft oder  
Vereinigung, jeder Düngemittelhändler  
nimmt Bestellungen entgegen

## Eduard Klaus

Tel. 27 Windberg 3 Tel. 27

Empfehle mein reichhaltiges Lager in

## Westfälischen Schlesischen la Gas-Koks

in allen Brechanlagen und vorzüglicher Qualität

Luckenauer u. Geiseltal-Braunkohlenbrikett

Langenbrahm-Anthracit  
Jede Menge frei Haus zu den billigsten Tagespreisen

Halle (Saale)  
Große Steinstraße 79/80

## Bethmann

Werksstätten für Wohnungskunst  
Ständige Möbelausstellung  
**Qualitätsmöbel**  
nach Künstlerentwürfen zu besonders wohlfeilen Preisen

## Eine ausgeklagte Forderung

gegen den  
Kaler **Richard Michaelis**, hier  
Eggenberg 12, ist zu verkaufen.  
**Gotthardt-Drogerie.**